

## Die Inflation und seine Folgen auf die Bevölkerung Deutschlands

Seit Monaten, nachdem der Konflikt zwischen Russland und Ukraine anfang, steigen die Preise in Supermärkten drastisch. Egal ob Lebensmittel, Benzin oder Möbel. Die Inflation und der Krieg wirken sich stark auf die Preise aus.

### Doch was ist eigentlich eine Inflation?

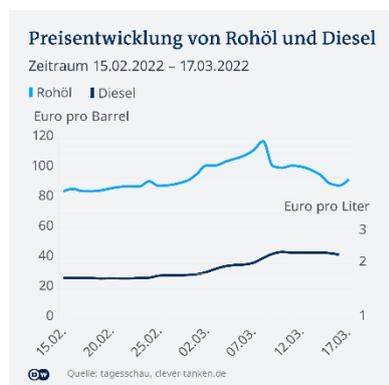
Eine Inflation bezeichnet die allgemeine und anhaltende Erhöhung des Preisniveaus für Güter und Dienstleistung. Insofern ändert sich die Kaufkraft des Geldes und dass man für dieselbe Geldeinheit weniger Waren als zuvor erhält.

### Die Ursachen der Inflation und seine Auswirkungen:

Die Ursache für Nachfrage Inflation ist, wenn die Nachfrage größer als das Angebot ist. Also steigen die Preise, weil die Unternehmen ihre Produktion nicht so kurzfristig erhöhen können. Auswirkungen der Unternehmen wären, dass sie bei höheren Preisen weniger investieren. Um Kosten zu decken, müssen sie ihre Abgabepreise erhöhen. Allgemein sinken die Kaufkraft und der Wert des Geldes und die Menschen können sich für Ihr Geld weniger kaufen.

### Das Export Problem in Deutschland

Die Preiserhöhung in Deutschland ist sehr stark. Am meisten die Lebensmittel. Wegen des Konflikts zwischen Russland und Ukraine. Sogar einige Produkte, wie Öl oder Mehl sind besonders davon betroffen, da die Exporte aus der Ukraine und aus Russland fehlen. 30 Prozent der globalen Weizenerzeugung stammt aus diesen beiden Ländern. Doch der Bauernpräsident Joachim Rukwied sagte im RND-Interview, dass die Versorgung bis zum Frühjahr 2023 gesichert wäre.



Ölpreis ist um knapp 142% gestiegen, auf 1,50€ je Liter. Steigt der Preis für Rohöl, steigt in alle Regel auch der Preis für Gasöl. Ein Liter Diesel ist bis zu 83 Cent mehr gestiegen als im Vorjahr. Durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine sind Energiepreise hochgestiegen, da auch Russland weltweit der drittgrößte Ölproduzent. Kraftstoffpreise wurde an den stark gestiegenen Ölpreisen höher.

#### Lösungen:

Taschengeld nur für Reserve nutzen, um unvorhergesehene Kosten begleichen zu können. Zum Beispiel höchstens zwei bis drei Monatsgehälter auf dem Tagesgeldkonto anzulegen, da die Verzinsung des Tagesgeldes momentan bei unter 1% liegt.

Mit Aktien, also ein Anteil an einem Unternehmen, kann man sein Vermögen selbst in Zeiten hoher Inflation schützen. Jedoch ist es besser nur ein Teil des Privatvermögens zu investieren, da es bedingt durch schwankende Kurse zu risikoreichen zählen kann. also kann man auf ein breiten Aktienindex mit verschiedenen Unternehmen setzen, sodass die Chancen gut sind, dass der vermögen vor Inflation Geschützt wird. <sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> <https://www.buchhaltung-einfach-sicher.de/finanzen/inflation#anchor-nav-4>  
<https://www.rnd.de/wirtschaft/lebensmittel-im-supermarkt-was-wird-teurer-BDMPSFKHLZGMTXPXY3MIRCJBFE.html>  
[https://static.dw.com/image/61161135\\_7.png](https://static.dw.com/image/61161135_7.png)  
<https://www.forbes.com/advisor/de/oel/heizoelpreise/>  
<https://www.autobild.de/artikel/spritpreis-benzin-diesel-co2-abgabe-stuern-spritkosten-ukraine-18678455.html>